

5. Spieltag: SV Sandhausen - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Weissla65“ vom 20. August 2022, 15:22

[Zitat von Hugo Habicht](#)

Also, 1. Hälfte Katastrophe

2. Hälfte eine Wonne im Vergleich zu den letzten beiden Spielen. vielen Dank an beide Stürmer die heute herausragende Tore erzielten. Das Kopfvalltor von Daferner hab ich so auch noch nicht oft gesehen in der zweiten Liga. Krasse Technik. Was dann Duah da macht ist halt auch sehr stark. Vielleicht eine Art Knotenlöser für die beiden?

Genrell muss man aber auch wieder zu diesem Spiel sagen, es war nicht mehr als naja, geht schon.

Die erste Halbzeit war fast noch ein Stück schlechter als gegen Heidenheim. Die zweite Hälfte sollte der Maßstab sein. Zielorientiert nach vorne und trotzdem hinten dicht stehen. Sehr gut fand ich dann Hübner der in der ersten für mich eine absolute Katastrophe war.

Tempelmann eher Schatten als Licht. Nürnberger für mich der Auftrieb in Halbzeit zwei aber auch eine wahnsinnig schlechte erste Hälfte. Die Verunsicherung auf dem feld war deutlich zu spüren. Wekesser kann ein absoluter Gamechanger werden wenn er den Platz bekommt und das kann nächste Woche gegen den HSV auch wichtig werden.

Man man man mein Trikot ist nass. Wieder so ein Last Minute Ding gegen Sandhausen

7 Punkte klingen schin besser

Alles anzeigen

Bis auf Hühner geb ich dir Recht. Da mangelt es für mich in allen Belangen zu sehr.